

3

MAI 1994

# KURIER VEREINS



# Aller guten Dinge sind drei !?!?

**Oder sind es vielleicht demnächst, auf den Kurier bezogen, doch mehr, vielleicht vier oder ...?**

Wieder ist Mai und wir sind, gottlob, bei Kurier Nummer drei; eine Leistung? Wenn es eine Leistung ist, einen Sack Flöhe zu hüten, dann ist es auch eine Leistung, wieder einmal einen Kurier zusammenzustellen. Es kann nur besser werden. Wir werden darüber miteinander reden müssen. Der vierte Kurier kommt ganz sicher schneller, vielleicht dünner.

## Termine

**Freitag, 11.11.1994**

**Bunter Tanzabend "111 Jahre VfL Kirchen"**

in der Jahnhalle – Tanz und Unterhaltung

**Sonntag, 11.12.1994**

**Weihnachtsfeier** in der Jahnhalle

## In eigener Sache

Es kommt öfter vor, daß bei Abmeldungen aus dem VfL Kirchen um Bestätigung der Abmeldung gebeten wird. Eine solche Bestätigung kostet Zeit und Geld. Wir bitten um Verständnis, daß wir den ehrenamtlichen Helfern in unserem Verein nicht mehr Arbeit aufbürden möchten als unbedingt notwendig ist, zumal bisher alle Abmeldungen reibungslos verlaufen sind. Wenn Sie trotzdem ganz sicher sein wollen, können Sie die Abmeldung per Einschreiben schicken.

Wochentag	Uhrzeit	Ort	Teilnehmer/innen	Übungsleiter
<b>Badminton</b>				
Mittwoch	20.00–22.00	Realschule	Jugendliche/Erwachsene	Hr. Stelzig
<b>Faustball</b>				
Freitag	16.30–18.00	Molzberg-Halle	Schüler	M. Stinner, W. Fischer
Freitag	20.00–22.00	Molzberg-Halle	Senioren	W. Fischer
<b>Fußball</b> Nähere Auskünfte erteilt Hr. Lisfeld, TEL (02741) 62572				
Montag	15.00–18.00	Jahnhalle (nach Bedarf im Winterhalbjahr)		
Montag	16.00–18.00	Molzberg-Halle		
Dienstag	16.00–18.00	Molzberg-Halle		
Freitag	17.30–20.00	Jahnhalle (nach Bedarf im Winterhalbjahr)		
<b>Leichtathletik</b>				
Montag	18.00–20.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler/innen, Jugendliche	Hr. Pfeifer
Montag	18.00–20.00	Molzberg-Stadion bei guter Witterung		Hr. Pfeifer
Dienstag	18.00	Molzbergstadion		H. Weber
Freitag	17.15	Molzbergstadion		H. Weber
Samstag	nach Vereinbg.	Ottoturm		Hr. Pfeifer
<b>Schach</b>				
Freitag	ab 18.30	Stadthalle Betzdorf	Jugendliche/Erwachsene	Hr. Jordan
<b>Tennis</b>				
Donnerstag	15.00–17.00	Jahnhalle Tennisplatz – Training in eigener Regie und nach Vereinbarung	Jugendliche (bei Bedarf)	
<b>Tischtennis</b>				
Montag	20.00–22.00	Molzberg-Halle	Frauen/Männer	Georg Fischer
Mittwoch	17.00–19.30	Jahnhalle	Schüler/Jugendliche	Hr. Kreuzer, Hr. Leukel
Mittwoch	19.30–22.00	Jahnhalle	Männer/Frauen	
Donnerstag	17.00–19.00	Jahnhalle	Mannschafts-Training Jugendliche	Hr. Kreuzer, Hr. Leukel
Samstag	ab 15.00	Jahnhalle	Meisterschaftsspiele (von September bis April)	
<b>Turnen</b>				
Montag	20.00–22.00	Jahnhalle	Frauen	Fr. Scheihas
Dienstag	16.00–17.00	Jahnhalle	Kinder (5 bis 7 Jahre)	Fr. Ebel
Dienstag	17.00–18.00	Jahnhalle	Kinder (8 bis 10 Jahre)	Fr. Ebel, S. Wemicke
Dienstag	18.00–19.00	Jahnhalle	Kinder (11 bis 15 Jahre)	Fr. Ebel, S. Schnittchen
Dienstag	19.00–20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Fr. Dielmann
Dienstag	20.00–22.00	Jahnhalle	Jedermann	Hr. Saltig
Mittwoch	15.00–16.00	Jahnhalle	Mutter- und Kind-Turnen (4 bis 6 Jahre)	Fr. Wemicke
Mittwoch	16.00–17.00	Jahnhalle	Mutter- und Kind-Turnen (2 bis 4 Jahre)	Fr. Wemicke
Donnerstag	19.00–20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Fr. Arnal
Freitag	16.00–17.30	Jahnhalle	Seniorenturnen (ab 50 Jahre)	Fr. Gallé
<b>Volleyball</b>				
Mittwoch	20.00–22.00	Molzberg-Halle	Jugendliche/Erwachsene	Fr. Ruppelt
Freitag	15.00–16.00	Jahnhalle	Jugendliche	Fr. Wemicke
<b>Schwimmen</b>				
Montag	16.00–17.00	Bad Molzberg	Breitensportgruppe	Fr. Groß
	17.00–18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	H. Holzberg
Dienstag	16.00–17.00	Bad Molzberg	Schwimmanfänger	Fr. Hombach
	17.00–18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	H. Holzberg
Freitag	17.00–18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	H. Holzberg
Samstag	9.00–10.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	H. Holzberg

# Mit Kraftreserven zum Sieg.

Pfeilschnell schießen die Sprinter aus ihren Startblöcken. Jetzt beschleunigen, denn zurückfallen heißt, im Endspurt zu viel Kraft zu verbrauchen – also nichts mehr zulegen zu können. Hier entscheiden Kraftreserven.

Auch bei allen Geldfragen kommt es darauf an, Reserven aufzubauen. Drei Monatsgehälter auf der hohen Kante können z. B. finanzielle Engpässe überbrücken. Sprechen Sie doch mit den Geldberatern bei uns.



Wenn's um Geld geht...

**Sparkasse** 

- überall im Kreis Altenkirchen -

## Ganz ohne Beitragserhöhung geht es doch nicht!

Am Freitag, den 11. März 1994, fand im Hotel Druidenschlösschen die Jahreshauptversammlung des VfL Kirchen statt. Es wäre schön gewesen, wären mehr Mitglieder der Einladung zu dieser Veranstaltung gefolgt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Gerhard Mohr und der Totenehrung gaben der Geschäftsführer Uwe Bronnert und der 1. Kassierer Karl Otto Lenz ihre Berichte ab. Hieran schlossen sich die Berichte der einzelnen Abteilungen an.

Nach der Ehrung verdienter Sportler und Betreuer sowie langjähriger Mitglieder, mußte das Thema der Vereinsfinanzen noch einmal angesprochen werden. Karl Otto Lenz führte aus, daß im Jahr 1993 erstmals die Ausgaben des Vereins nicht durch die Einnahmen gedeckt seien. Er gab zu bedenken, daß der bisherige Vereinsbeitrag seit nunmehr zehn Jahren konstant niedrig gehalten wurde. Wollte man nicht die bescheidenen Rücklagen in kürzester Zeit aufbrauchen, so müsse man zwangsläufig den Vereinsbeitrag erhöhen. Nach kurzer Aussprache beschlossen die anwesenden Mitglieder den monatlichen Beitrag ab 1995 wie folgt zu erhöhen:

	alter Beitrag	Beitrag ab 1995
Schüler	2,50 DM	3,50 DM
Jugendliche	3,00 DM	4,00 DM
Erwachsene	5,00 DM	7,00 DM
Familien	10,00 DM	14,00 DM

Der Vorstand hofft, daß durch diese maßvolle Beitragserhöhung die bisher geleistete Arbeit für die nächsten Jahre finanziell abgesichert ist.

# FAUSTBALL

## Faustball in Kirchen

Inzwischen wissen Sie aus den beiden letzten Ausgaben des Vereinskuriers schon einiges über diese Sportart, wie z.B.

- ... daß Kirchen zwischen den beiden Weltkriegen eine Faustball-Hochburg war,
- ... daß heute Faustball nicht nur im Freien, sondern auch in der Halle gespielt wird,
- ... daß im Gegensatz zu früher heute Faustball nicht nur Männer, sondern auch Frauen spielen.

Sie haben sicher der Tagespresse entnommen, daß wir uns im Februar diesen Jahres in einer ganz besonderen Form den Schülerinnen dieses Sportes angenommen haben.

Wir hatten uns als einziger Verein des gesamten Turnverbandes Mittelrhein – dem wir als Faustballer angegliedert sind – bereit erklärt, die Westdeutsche Hallenmeisterschaft der Schülerinnen C (10 bis 14 Jahre) auszurichten. Dafür bedankte sich unser Landesjugendwart Bertold Kappus in einem Brief wie folgt:

*"... Umsomehr ist das Engagement des VfL Kirchen zu begrüßen, diese Meisterschaft auch ohne Teilnehmer des eigenen Vereins, ja, nicht einmal des eigenen Turnverbandes, auszurichten.*

*Dafür darf ich mich als Landesjugendfachwart, und somit als Vertreter des Turnverbandes in der Fachsparte FAUSTBALL, recht herzlich bei Euch bedanken. ..."*

Sieben Mannschaften aus den Turnverbänden Saarland, Baden, Hessen, Pfalz und Mittelrhein hatten sich mit Ausnahme vom zuletzt genannten qualifiziert; die ersten beiden durften an der Deutschen Hallenmeisterschaft am 19. und 20. März 1994 in Amberg teilnehmen.

Nach den spannenden Spielen gratulierte unser 2. Vereinsvorsitzender, Herr Udo Arnal, u.a. dem erstplatzierten, TGS Hausen (Hessen) und dem 2. Sieger, TV Bretten (Baden), und überreichte außer den obligatorischen Urkunden des DBT schöne Pokale und jeder Spielerin eine Keramikachel mit dem Druidenstein-Motiv.



1. Sieger: TGS Hausen, Turnverband Hessen

Spätestens dann, als uns diese Mädchen beim Abschied zuriefen: "Wir kommen wieder!" wußten wir, daß es ihnen hier in Kirchen gefallen hatte.

Schade, daß die meisten Altvorderen nicht mehr unter uns sind; sie hätten gewiß den Kampfgeist dieser Mädchen bewundert und sich geistig in ihre Jugendzeit zurückversetzt gefühlt.

# Wir machen den Weg frei

## Mit Weitsicht älter werden.

Unser Programm „Weitsicht“ sorgt dafür, daß Sie, wenn Sie in Rente gehen, auf nichts verzichten müssen. Spar- und Anlagevorschläge für mehr Lebensqualität im Alter.



**Volksbank Wissen eG**



## Für die Abteilung Fußball geht im Jahr 1994 eine Abteilungsleiter-Ära zu Ende.

Abschied genommen vom Posten des Abteilungsleiters hat Josef Stark nach elfjähriger Tätigkeit. Er hat die Abteilung geprägt wie wenige vor ihm.

Während seiner Amtszeit ist die 1. Mannschaft in die A-Klasse aufgestiegen, die Jugendarbeit wurde gefördert und die Abteilung entwickelte viele Eigeninitiativen. Josef Stark verstand es, die Mitglieder immer wieder zu überzeugen, zu animieren, ohne Hektik. Wenn jemand nach so langer Zeit als Abteilungsleiter aufhören will, dann muß man das akzeptieren. Der Vorstand des VfL Kirchen hat dies auch getan, schweren Herzens. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit! Neuer Abteilungsleiter wurde Harry Makowiak. Es wird nicht einfach sein, sich in den Alltag einer Abteilung einzuarbeiten. Jeder braucht dabei Freunde, die ihn unterstützen. Auf Freunde, es geht um die Abteilung!

### Jugendspielgemeinschaft Kirchen

Die Jugend-Spiel-Gemeinschaft, JSG, expandiert weiter und weiter. Zur Zeit wollen 137 (!) Kinder und Jugendliche bei uns das Fußballspielen erlernen, bzw. ihre schon erworbenen Fertigkeiten festigen und verbessern.

Daß dies gelingt, ist der engagierten und qualifizierten Arbeit unserer Trainer und Betreuer zu verdanken, denen an dieser Stelle ein kräftiges "Dankeschön" gesagt werden muß.

Die erfolgreiche Arbeit drückt sich Samstag für Samstag in den erzielten Ergebnissen und den damit verbundenen Tabellenständen aus.



# Krombacher

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.



EINE PERLE DER NATUR.



## GETRÄNKE WÄSCHENBACH

57581 KATZWINKEL

☎ 0 27 41 / 72 68

## **Hier ein Überblick über den derzeitigen Tabellenstand der einzelnen Mannschaften:**

**F-Jugend:** Die F-Jugend hat die Play-off-Runde, die zur Teilnahme an den Spielen zur Erringung der Kreismeisterschaften berechtigt, knapp verfehlt. In der Kreisrunde ist die Mannschaft noch ungeschlagen und führt mit 6:0 Punkten und 17:4 Toren die Tabelle an.

**E11-Jugend:** In der E11-Jgd. spielen weitgehend die Jahrgangsjüngsten der E-Jugendlichen, außerdem die Kinder, die erst während der Saison zu uns gestoßen sind, und schließlich auch diejenigen, die noch etwas dazulernen müssen. Obwohl die Erfolge der Mannschaft recht rar sind und z.Zt. der vorletzte Tabellenplatz eingenommen wird, betreiben die Jungen mit Herz und Freude ihren Sport.

**E7-Jugend:** Die E7-Jgd.- die Zahl 7 bedeutet, daß die Mannschaft nur aus 7 Spielern besteht, die auf einem verkleinerten Feld (einer Sportplatzhälfte) spielen – hat in ihrer Staffel alle Spiele klar gewonnen und es bis heute, als souveräner Tabellenführer, auf 16:0 Punkte bei 66:6 Toren gebracht. Leider werden der Mannschaft am Ende der Saison aufgrund einer vereinsinternen Unaufmerksamkeit 6 Punkte abgezogen, was den Gewinn der wohl sicheren und verdienten Kreismeisterschaft abschließt. Vielleicht klappt es ja in der nächsten Saison.

**D1-Jugend:** Unsere 1. D1-Jgd. spielt im ersten Jahr in der Leistungsklasse und schlägt sich dort ausgezeichnet. Die Mannschaft belegt z.Zt. einen vor der Saison nie erwarteten und nicht für möglich gehaltenen **3. Tabellenplatz**. Besondere Erwähnung verdient in diesem Zusammenhang die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung der Elternschaft der Spieler aus Wehbach! Stellvertretend für alle Eltern möchte ich hier Herrn Volker Domnik nennen.

**D2 Jugend:** Unserer 2. D-Jgd-Mannschaft geht es ähnlich wie der E11-Jgd. Auch sie mußte in der laufenden Spielzeit viel Lehrgeld bezahlen, verlor aber dennoch nie die Lust an Spiel und Training, so daß sich bei gleichbleibendem Eifer die sportliche Situation in Zukunft sicher verbessern läßt.

Bei den C-Jugendlichen stellt unser Verein zwei 7er Mannschaften, die in der gleichen Staffel spielen.

**C7 (1)-Jugend:** Die C7 (1) kommt nach anfänglichen Schwierigkeiten immer besser in Tritt und kann sich bis zum Saisonende durchaus noch in die oberen Tabellenplätze spielen.

Der C7 (2) gelang gleich zu Beginn der Saison der Sprung an die Tabellenspitze. Dadurch beflügelt, festigte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel und liegt z.Zt. nach wie vor ungeschlagen ungeschlagen gemeinsam mit dem SV Alsdorf 09 – beide 19:1 Punkte – an erster Stelle der Tabelle. Bei etwas Glück könnte es zum Gewinn der Meisterschaft reichen.

**B-Jugend:** Nicht zuletzt Dank der hervorragenden Arbeit der Trainer und Betreuer Uwe Jung, Volker Jung und Jürgen Vollmar ist die B-Jugend derzeit das Aushängeschild unseres Vereins. Wie die D1-Jgd. spielt auch die B-Jgd. in der Leistungsklasse und belegt dort z.Zt. mit nur 2 Minuspunkten hinter der Mannschaft aus Betzdorf (1 Minuspunkt) einen sensationellen **2. Tabellenplatz**.

Nach diesen erfreulichen sportlichen Fakten müssen aber leider auch weniger erfreuliche Dinge hier ausgesprochen werden.

## **"Kommen Sie doch einmal vorbei!"**

Leider wird dieser Aufruf unsererseits von Ihnen, der Elternschaft, viel zu selten, ja oft gar nicht, gehört. Abgesehen davon, daß es Ihren Sprößling mit Freude und Stolz erfüllen würde, wenn Papa und / oder Mama ihm beim Spielen zuschauen würden, ist Jugendarbeit ohne Mithilfe und Engagement der Elternschaft nicht möglich.

**Diese Bereitschaft zur Mithilfe fehlt in unserem Verein momentan leider nahezu völlig.**

Das muß einmal so in aller Deutlichkeit gesagt werden. Im Augenblick stehen wir mit dem Rücken an der Wand. Die Betreuung der 137 Kinder und Jugendlichen liegt in den Händen von nur neun Personen, trainiert werden sie gar nur von fünf. Eine untragbare Situation! Wir sind dabei,

in Verbindung mit dem SG-Vorstand, dieses Mißverhältnis zu beheben. Wir leisten unsere Arbeit gerne. Doch auch **Sie** müssen mitarbeiten! Wenn Sie als Eltern aber nicht einmal bereit sind, auch einmal Fahrten zu Auswärtsspielen zu tätigen, kann **und will** unser Verein auf Dauer Jugendarbeit in dem augenblicklich betriebenen Umfang nicht mehr leisten. Konkret heißt das: Die eine oder andere Jugendmannschaft müßte vom Spielbetrieb abgemeldet werden. Es könnte die Mannschaft **Ihres** Kindes sein! Soweit darf und muß es nicht kommen.

Deshalb folgende Bitten an **Sie**:

1. Unterstützen Sie unsere Kinder und Jugendlichen, **Ihr Kind (!)**, durch Ihr Dabeisein bei den Spielen.
2. Stellen auch **Sie** sich hin und wieder als Fahrer zu Auswärtsspielen zur Verfügung. Der VfL Kirchen hat eigens für solche Tätigkeiten eine freiwillige Haftpflichtversicherung abgeschlossen, falls bei diesen ehrenamtlichen Tätigkeiten ein Schaden entstehen sollte.
3. Übernehmen Sie das Training bzw. die Betreuung einer Jugendmannschaft, wenn Sie sich dazu befähigt fühlen!
4. Engagieren **Sie** sich mehr bei Aktivitäten!

Denken Sie daran, daß Ihre Bereitschaft mit dazu beiträgt, eine Abteilung am Leben zu erhalten, die sich zum Ziel gesetzt hat, Kinder und Jugendliche sinnvoll, sprich sportlich, zu beschäftigen. Helfen **Sie** mit! Wir und Ihr Kind werden es Ihnen danken.

Hans Günter Lixfeld, Vereinsjugendleiter



*Der Garten - wir beraten + planen*

**Kirchener  
Baumschulen**



57548 Kirchen  
Baumschule (Girtrichstraße)  
Telefon 027 41/6 28 51



**Der Erfolg  
hat viele Väter:**

Leistung, Teamgeist, Fairneß, Glück  
und natürlich die Ausrüstung.  
Ausrüstung ist unser Metier. Rund  
um den Sport. Inclusive fachlichem  
Service und Beratung!



**SPORTHAUS  
PAULSEN**



Inh. Reinhard Paulsen  
Gerichtsstraße 2 · 57537 Wissen/Sieg  
Telefon 0 27 42 / 44 33

**Mit eigener Tennisschule VDT.**

# LEICHTATHLETIK

## Leichtathletikabteilung mit neuem Vorstand

### Rückblick auf erfolgreiches Jahr 1993

#### Der neue Abteilungsvorstand

**Robert Rosenthal** wohnt in Niederfischbach ist 47 Jahre alt, verheiratet und seit 5 Jahren aktives Mitglied im VfL Kirchen. Er hat 2 Söhne, 16 und 18 Jahre alt. Sein Sohn Achim ist seit etwa einem Jahr in der Leichtathletikabteilung aktiv.

Der aus Brachbach stammende **Christoph Pfeifer** ist 29 Jahre alt und seit 11 Jahren Langstreckenläufer. Außerdem ist er seit 1 1/2 Jahren für das Schülertraining der Abteilung zuständig.

**Sabine Otterbach**, ist 23 Jahre alt wohnt in Kirchen und ist seit einem Jahr im VfL Kirchen.

**Heiko Rübsamen**, wohnhaft in Kirchen, 29 Jahre alt, ebenfalls Langstreckenläufer.

#### Rückblick auf das Jahr 1993

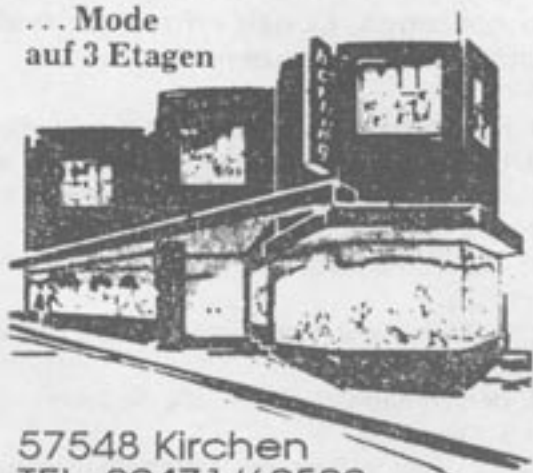
Im Rückblick auf das vergangene Jahr läßt sich eine erfreuliche Leistungsentwicklung in der Abteilung feststellen. So konnten 3 Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften erreicht werden. Sabine Menn konnte sich zusammen mit ihren Mannschaftskameradinnen aus der LG Sieg bei den deutschen Crossmeisterschaften den Titel sichern. Einen 6. Platz mit der Marathonmannschaft erlief sich Christoph Pfeifer bei den Meisterschaften in Hannover. Zur gleichen Platzierung kam Robert Rosenthal in der 3 x 1.000 m Staffel der M40.

Aus dem Schülergruppe sind Claudia Hellinghausen und Daniel Ortman hervorzuheben. So erreicht Claudia den 3. Platz bei den Kreisschülermehrkampfmeisterschaften (50 m: 8,13; Weitsprung: 3,62 m; Ballwurf: 32,00 m) und lief außerdem die 800 m in 2.53,99 min. Daniel's Fähigkeiten liegen hauptsächlich im Laufbereich. So konnten er sich mit seiner 1000 m Zeit von 3.26,97 min in der Rheinlandbestenliste der Schüler M11 den 4. Platz erlaufen.

# Tonangebend in MODE !

HAUS  
DER  
MODE

... Mode  
auf 3 Etagen



57548 Kirchen  
TEL: 02471/62520

**Wenn Sie ganz sicher sein wollen:**

CMA-geprüfte Qualität - im  
Fleischer-Fachgeschäft



Handwerkliche Meister-Qualität

Partner des VFL Kirchen e.V. beim alljährlichen Wandertag !



# HÖHEN UND TIEFEN 1993/94

Für die Abteilung Tischtennis ist eine aufregende Saison zu Ende gegangen. Es gab erfreuliche und weniger erfreuliche Resultate im Leistungsbereich.

Die 1. Herrenmannschaft steigt mit dem viertletzten Tabellenplatz ab in die 2. Bezirksliga. Ausnahmsweise steigen in dieser Klasse vier Mannschaften ab, weil die Spielklassen insgesamt kleiner werden sollen; es gab häufig Termenschwierigkeiten.

Die 2. Herrenmannschaft belegt in der Kreisliga einen respektablen vierten Platz.

Abgestiegen in die 2. Kreisklasse ist die 3. Herrenmannschaft als Tabellenletzter.

Die 4. Herrenmannschaft schließt die Saison ab mit einem fünften Platz in der 3. Kreisklasse.

Erfreuliches gibt es von der Damenmannschaft zu berichten: Ein 3. Platz in der Kreisliga. Außerdem wurde der Kreispokal gewonnen.

Besser als die Senioren stellte sich der Nachwuchs dar:

1. Jugendmannschaft: Kreisliga - zweiter Platz

2. Schülermannschaft: 1. Kreisklasse Jugend - fünfter Platz

1. Schülermannschaft Bezirksliga Jugend - dritter Platz und Sieger beim Schüler-Kreispokal

In den Einzelmeisterschaften haben sich insgesamt eine Schülerin und drei Schüler für die Rheinlandmeisterschaften qualifiziert: Sandra Scherer, Stefan Leukel, Thorsten Scherer und Steffen Rosenthal. Der herausragende Erfolg wurde von dem jüngsten errungen, von Stefan Leukel, der in der Klasse Schüler-C Kreismeister, Bezirksmeister und Rheinlandmeister wurde. Dazu kommt noch ein erster Platz bei den Verbandsranglistenspielen. Hinter all diesen Erfolgen des Nachwuchses steht die intensive Arbeit des Verantwortlichen, Matthias Leukel, und seiner Helfer. Ihnen gebührt ein riesiges Dankeschön.

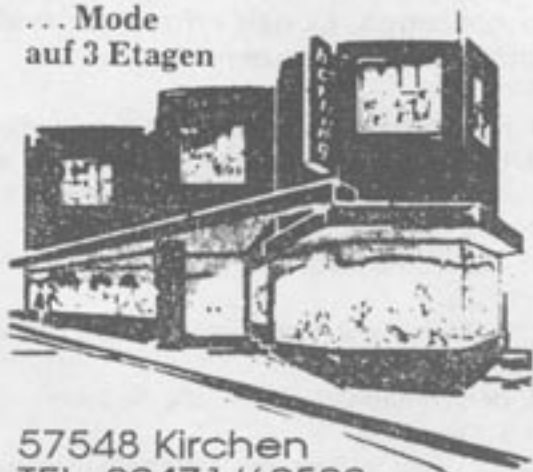


Stefan Leukel

# Tonangebend in MODE !

HAUS  
DER  
MODE

... Mode  
auf 3 Etagen



57548 Kirchen  
TEL: 02471/62520

**Wenn Sie ganz sicher sein wollen:**

CMA-geprüfte Qualität - im  
Fleischer-Fachgeschäft



Handwerkliche Meister-Qualität

Partner des VFL Kirchen e.V. beim alljährlichen Wandertag !

## Nachwuchs in der Turnabteilung

Über ein freudiges Ereignis berichtet man gerne. In diesem Fall sind es zwei junge Damen, die Anfang 1994 ihr Debut als Übungsleiterin beim Kinderturnen und bei der Volleyballgruppe für Jugendliche gegeben haben: Sabine Schnittchen und Simone Wernike. Wir gratulieren recht herzlich!

Die Abteilung Turnen hat wieder einmal ihr Angebot erweitert. Seit Mitte Februar hat sich eine Anzahl von Jugendlichen zwischen 11 und 17 Jahren zu einer Volleyballgruppe zusammengefunden.

Sie treffen sich jeden Freitag von 15 bis 16 Uhr in der Jahnhalle. Unter der Leitung von Simone Wernike werden nach dem Aufwärmen die verschiedenen Volleybalstechniken gezeigt und eingeübt, die dann im anschließenden Spiel angewendet werden. Die rege Teilnahme zeigt, daß Volleyballspielen den Jugendlichen viel Spaß macht.

Nach wie vor sehr gefragt und besucht sind die Übungsstunden für **Aerobik**. Seit nunmehr 10 Jahren wird diese Sportart im VfL Kirchen betrieben. Mittlerweile existieren zwei Gruppen. Am Dienstag hält die Übungsleiterin Christa Dielmann die Übungsstunde von 19.00 bis 20.00 Uhr und am Donnerstag wechseln sich die Übungsleiterin Mechthild Arnal und der Übungsleiter Klaus Hollmann ebenfalls von 19.00 bis 20.00 Uhr ab. Obwohl in der Öffentlichkeit die 'Aerobikwelle' etwas abgeflaut ist, haben die Übungsleiter in den Wintermonaten wöchentlich 70 bis 80 Teilnehmerinnen und sonst 40 bis 60. Daraus muß man zwingend ableiten: Die Qualität der Übungsstunden muß gut und abwechslungsreich sein, wenn der Zuspruch so groß ist.

**Frauengymnastik** findet am Montag von 20.00 bis 22.00 Uhr statt; Übungsleiterin für Frauen zwischen 25 und 55 Jahren ist Ingrid Schelhaas. Spiele und Tänze mit und ohne Musik werden geprobt. Gemeinsam aktiv sind die ca. zwanzig Damen aber nicht nur in den Übungsstunden, sondern auch bei Veranstaltungen. So tanzte die Gruppe im Oktober 1993 beim 'Tag der offenen Tür'. Eine Abendwanderung nach Niederfischbach fand großen Anklang wie auch die Teilnahme am Kreisaktiventreffen in Brachbach.

Es wurde auch intensiv **gewandert** bei der IVV-Wandernug in Betzdorf-Bruche, deren Erlös für Multiple-Sklerose-Patienten bestimmt war. Wie viele andere Turnerfrauen und Turner beteiligte man sich auch 1993 an der Durchführung der Weihnachtsfeier des VfL Kirchen.

Übungsleiterin Hildegard Wernike berichtet über nicht nachlassendes Interesse am **'Mutter und Kind Turnen'**, mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr. Allein 1993 konnten 26 Neuanmeldungen verzeichnet werden. Ein besonderes Ereignis war das Kreiskinderturnfest in Mudersbach mit einem 1. und einem 2. Platz. Mütter und Kinder waren natürlich auch beim Tag der offenen Tür und bei der Weihnachtsfeier aktiv.

Das **Kinderturnen** wird von den Übungsleiterinnen Maria Ebel, Sabine Schnittchen und Simone Wernike durchgeführt. Es sind überwiegend Mädchen, die daran teilnehmen. Mit 5 bis 7 Jahren wird hauptsächlich gelaufen, gesprungen, geklettert und balanciert. Die 7 bis 10-jährigen werden langsam auch zum leichten Geräteturnen geführt, während im Alter von 11 bis 15 Jahren das Geräteturnen im Mittelpunkt steht. Bei der Teilnahme am Kreiskinderturnfest nahmen 25 Kinder teil und errangen bei den 7 bis 10-jährigen einen 1. und einen 3. Platz. Einen weiteren 1. Rang errangen die Ältesten. Auch diese Gruppe beteiligte sich beim 'Tag der offenen Tür' und bei der Gestaltung der Weihnachtsfeier.

Anzeige

# *Il Punto* Das Eishaus

Inh.: Marita Wäschenbach

Bahnhofstr. 34

57548 Kirchen

Tel.: 02741/60670

# **N**auroth **K**opie **D**ruck

Druckerei und Verlag

Gartenweg 24 • 57636 Mammelzen

**gut, schnell und  
preiswert...**

...liefern wir Ihre Privat- und Geschäftsdrucksachen

Prospekte, Formulare, Briefbogen,  
Festzeitschriften u.v.m.

**Telefon 0 26 81/29 72**

**Telefax 0 26 81/73 74**

## Seniorenturnen

Geselligkeit wird groß geschrieben! Daß unsere Seniorinnen sich freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Jahnhalle mit Lauftraining, Gymnastik, Spielen, Tanz und Wirbelsäulengymnastik fit und gesund halten, ist den meisten 'Kurier-Leserinnen und Lesern' sicher bekannt.

Heute möchte ich als Übungsleiterin einmal den geselligen Aspekt beleuchten. Unsere außersportlichen Unternehmungen fördern und stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gruppe und wirken sich positiv auf das Wohlbefinden aus. So verbrachten wir im letzten Jahr einen Tag in Trier bei herrlichem Sonnenschein. Unter sachkundiger Führung lernten wir die vielen Sehenswürdigkeiten dieser alten Stadt kennen. Eine Dampferfahrt auf der Mosel mit anschließender Einkehr rundeten diesen schönen Ausflug ab.





Wie auf dem Bild zu sehen ist, kann man feiern und fröhlich sein auch in 'heimischen Gefilden', z.B. im Versammlungsraum unserer Jahnhalle. Bei unserer diesjährigen Faschingsfeier zeigten sich einige Turnschwestern als großartige 'Büttenrednerinnen' und verbreiteten somit viel Frohsinn und Heiterkeit. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt, und zwar durch einen 'Pizza-Bäcker' aus Kirchen, der uns mit ofenfrischen Köstlichkeiten belieferte. Fazit: Eine gelungene Sache!! Auch für dieses Jahr stehen gesellige Unternehmungen auf unserem Programm; aber darüber mehr in einer der nächsten Ausgaben des Vereinskuriers ...

Wer Lust bekommen hat, in unserer Gruppe mitzumachen, ist jederzeit herzlich willkommen.

Inge Gallé





## **Hotel Jägerheim**

Inhaber: Georgios Arwanitis

Hauptstraße 42 • 57548 Kirchen

Telefon 0 27 41 / 6 30 45

Vereinslokal der SG Kirchen/Freusburg



## Jedermänner

### Die starke VfL-Truppe

Die 'Jedermänner' der Abteilung Turnen sind eine starke Truppe von Männern der Altersgruppe von 30 bis 99, die sich regelmäßig dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Jahnhalle treffen. Die Mannschaft ist ca. 20 bis 30 Mann stark.

Es wird sportlich geboten:

- Aufwärmtraining • Hallenfußball • Volleyball

Neben den sportlichen Aktivitäten bietet die Sportgemeinschaft weitere Aktivitäten:

- Wochenendfreizeit auf Concordia • Jahresabschlussfeier • Sommerfeste
- Teilnahme an Sportveranstaltungen.

Die Sportgemeinschaft ist geprägt durch Teamgeist, Freundschaft, Fairneß und Verständnis für sportliche sowie persönliche Unterschiede. 'Jedermann' kann mitmachen!!



## Hobby-Volleyball

**Trainingsstunde:** Hobby-Mixed-Mannschaft, Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr

**Ort:** Molzberg-Halle

**Alter:** ca. 22 bis 40 Jahre

**Ablauf:** Allgemeines Aufwärmtraining • Aufwärmen mit dem Ball (Pritschen/Baggern/Schmetter/Aufschlag) • Stellungsspiel am Netz • Einüben von Spielzügen • Abschluß ein Spiel mit drei Sätzen

Anzeige



# WANDERN

## Doch mit des Geschickes Mächten, ist kein ew'ger Bund zu flechten...



Der Ostermontag 1994, ein schwarzer Tag für das Wandern mit dem VfL Kirchen in Kirchen und Umgebung.

Es ist fast ein Wunder, daß trotz der schwierigen Witterungsverhältnisse noch 1300 Wanderer an den 'Start' gingen. Das Bild zeigt allerdings, daß die Stimmung allem zum Trotz viel besser war als das Wetter. Allen Helfern aus den Abteilungen des VfL muß ein großes Lob gesendet werden. Ihr Einsatz war erfolgreich und die Idee, für eine gemeinsame Sache aktiv zu sein, beflügelte immer wieder.



Wichtig war, daß insbesondere der Abteilungsleiter der Abteilung Wandern, Klaus Balz, ruhig blieb unter dem Motto: Der nächste sonnige Ostermontag kommt bestimmt.

In dieser Ausgabe:  
FAUSTBALL  
FUSSBALL  
LEICHTATHLETIK  
TENNIS  
TISCHTENNIS  
TURNEN  
WANDERN

Postanschrift:

VIL Kirchen 1883 e.V. • Inge Gallé • Bahnstraße 14 • 57548 Kirchen • TEL (02741) 61368

Anzeige

## DER NEUE SEAT IBIZA

TOTAL FRISCH,  
TOTAL FRECH,  
TOTAL NEU:  
TOTAL IBIZA



**Latsch + Dietershagen**

GmbH

Industriestraße

**57548 Kirchen-Freusburg**

Telefon 0 27 41/6 11 08

Sie merken schon: Wir sind von unserem neuen Ibiza total begeistert. Lassen Sie sich total von ihm überzeugen!

Willkommen zur Probefahrt.

**SEAT**



DIETERSHAGEN  
LATSCH GMBH